Bericht des Landesjugendleiters

Wollen der Württembergische Schützenverband und seine Vereine so stark bleiben, wie sie es seither waren? Will die Württembergische Schützenjugend und deren Vereinsjugenden weiter flächendeckend qualifizierte und kreative Jugendarbeit anbieten, wie sie es bisher getan haben? Beide Fragen können wir mit einem klaren JA beantworten, doch muss von jedem etwas dafür getan werden. Unsere derzeitige Substanz an Mitgliedern und engagierten Mitarbeitern bietet kein Kissen auf dem wir uns ausruhen können. Ganz im Gegenteil – dies bildet den Ansporn unser Niveau zu halten und weiter auszubauen. In Training und Wettkämpfen messen wir uns täglich mit anderen – nur bisher leider nicht in der Qualität unserer Jugendarbeit?

Die WSJugend im Ganzen sollte sich mit anderen Verbänden, Vereinen, Sportarten und Freizeitaktivitäten vergleichen und messen. „Benchmarking" also, wie dies neudeutsch in der Wirtschaftssprache genannt wird. Die Substanz der Vereine ist die Substanz des Verbandes. Dies kann und muss die Jugend sein. Man sollte doch nicht glauben, dass wir ohne funktionierende Jugendarbeit eine Zukunftschance haben.

Engagiert euch für die Nachwuchsgewinnung – es ist auch eure Zukunft!

Der **22. Landesjugendtag 2011** in Großaltdorf-Vellberg wurde durch ein erfrischendes Grußwort der Bürgermeisterin der Stadt Vellberg, Ute Zoll, eröffnet. Neben dem Schützenverein boten die Feuerwehr und weitere Vereine ein Feuerwerk an Attraktionen und Aktivitäten rund um die Veranstaltungshalle.

Attraktiver sollte er werden, unser Landesjugendtag. Und so kam es dann, dass die Grußworte – lange Zeit als Langweiligkeitsfaktor verrufen – kurzerhand gegen eine spannende Podiumsdiskussion über die Zukunft der schießsportlichen Jugendarbeit ausgetauscht wurden. Der Bundesjugendleiter, Landesjugendleiter benachbarter Verbände, Herstellervertreter und Hannelore Lange haben sich im Rahmen einer durchaus kritischen Diskussion mit unserer Zukunft auseinander gesetzt. Rene Reupke wurde aus seinem Amt verabschiedet, da er aufgrund seiner hervorragenden Leistungen in den C-Kader aufgenommen wurde. Ich bedanke mich sehr für deine motivierte und tatkräftige Unterstützung und wünsche dir weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Tobias Henle ist nun unser neuer Landesjugendsprecher für allgemeine Jugendarbeit.

Verleihung der Ehrennadel der Württ. Schützenjugend in Silber

Marleen Weil	-	SV Faurndau
Joachim Opitz	-	Bezirksjugendleier Schwarzwald-Hohenzollern
Thomas Trapp	-	SV Pleidelsheim

Der jährliche **Anerkennungspreis für gute Jugendarbeit** wurde in den Stufen Gold und Bronze verliehen.

Landesjugendkönig		**1. Ritter**		**2. Ritter**	
Luftgewehr	Eva Wohlhüter	Luftgewehr	Felix Mayer	Luftgewehr	Maren Kastner
Luftpistole	Alexander Kobl	Luftpistole	Sebastian Grieser	Luftpistole	Melanie Beck
Bogen	Jens Bartelmäs	Bogen	Savas Deckers	Bogen	Maren Kastner

Bereich Aus- und Fortbildung

Cordula Ziser hat zu Beginn dieses Jahres das Lehrgangsmanagement übernommen. Das aktuelle Lehrgangsprogramm zeigt die Vielfalt bestehender und neu eingeführter Schulungsveranstaltungen, doch hoffen wir auf frischen Wind durch die neue Verantwortlichkeit in unseren Reihen.

Neben der modular gestalteten Jugendleiterausbildung werden Fortbildungsmaßnahmen für fachliche, wie auch überfachliche Themen angeboten. Die Jugendbasislizenz ragt allerdings nach wie vor als Spitzenreiter unter den Anmeldezahlen hervor. Intern und extern sind unsere Lehrgänge nahezu voll ausgebucht.

Die Attraktivität der Veranstaltungen steht grundsätzlich im Vordergrund. So werden wir auch zukünftig alles daran setzen, neueste Erkenntnisse des Schießsports, der allgemeinen Bewegungslehre wie auch pädagogische Weiterentwicklungen in unser Programm zu integrieren und dies interessant gestaltet vermitteln. Für die Organisation und Durchführung der Schulungsmaßnahmen bedanke ich mich vor allem bei **Cordula Ziser, Stefan Müller** und unserem sehr engagierten Lehrteam.

wsv_geschäftsbericht-2011_03_12.pmd12 05.03.2012, 12:23

Bereich Sport
Auch im Jahr 2011 vertraten uns unsere Jungschützen der Landeskader und Talentzentren des Württembergischen Schützenverbandes bei nationalen Wettkämpfen.
Bei der **Jugendverbandsrunde**, dem Vergleichskampf aller jugendlichen Spitzenschützen der Landesverbände im Deutschen Schützenbund, haben unsere Nachwuchsschützen herausragende Ergebnisse erzielt. Wir konnten ähnlich zum Vorjahr eine stabile Medaillenquote halten und haben in einer Vielzahl von Disziplinen Platzierungen holen.
Das sehr gute Team aus Württemberg mit den Schützen **Annika Link, Ramona Kübler, Janik Albrecht** und **Frederik Jung** bestritt den Endkampf des **RWS Shooty-Cups** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück. Aufgrund eines starken Vorkampfes und den Spitzenschützen **Isabella Straub** und **Monika Karsch** im Finale erreichten wir einen sagenhaften 2. Platz.
2011 wurde die Landesjugendliga aufgrund mangelnder Teilnahme abgesagt. Wir hoffen auf 2012.
Der vor nicht allzu langer Zeit erneuerte **Landesjugendpokal** konnte in 2011 als Erfolg verbucht werden. Nahezu jeder unserer 7 Bezirke hatte sich an diesem interessanten Wettkampf beteiligt. Als sportlich sehr interessant und überfachlich vielfältig wurde dieser Wettkampf bezeichnet, nicht zuletzt aufgrund des Rahmenprogramms das von Wii, Tischkicker, Kegelbahn und weiteren Spielmöglichkeiten geprägt war.
Für die tatkräftige Unterstützung bei den Wettkämpfen bedanke ich mich herzlich bei **Kevin Behr, Tobias Hahn** und allen weiteren Helfern.

Bereich Finanzen
Die geplanten Veranstaltungen konnten nahezu vollständig durchgeführt werden. Der Jugendbereich konnte insgesamt unter dem im Haushaltsplan veranschlagten Budget bleiben.

Bereich Jugendsprecher
Unsere Jugendsprecher haben im vergangenen Jahr bei vielen Aktionen und Veranstaltungen mit einem informativen und ideenreichen Jugendstand Präsenz gezeigt. Hierzu zählt unter anderem der mittlerweile als feste Institution geltende antialkoholische Cocktailstand auf der Deutschen Meisterschaft in München. Des Weiteren unterstützen sie im Rahmen ihrer fachlichen Zuordnung tatkräftig die Aufgaben der WSJugend.

Öffentlichkeitsarbeit
Der Bereich Öffentlichkeitsarbeit wurde nun schrittweise umgestellt und soll auch zukünftig noch weiter neu ausgerichtet werden. Weg von Großberichten, hin zu kurzen und präzisen Informationen direkt von der Veranstaltung am selben Tag. In Abhängigkeit der technischen und personellen Möglichkeiten ist es unser Ziel, schneller und präziser zu werden. Nach dem Motto „ein Bild sagt mehr als tausend Worte" werden wir auch zukünftig kurzfristig Information über das Geschehen der Jugend zur Verfügung stellen.

Dank
Ich bedanke mich bei allen, die mich in meinem Amt, sowie der Jugendarbeit im Württ. Schützenverband unterstützen und begleiten.
Besonderer Dank geht an meinen Stellvertreter **Stefan Müller** für die gute und tatkräftige Zusammenarbeit. Herzlichen Dank meinen Landesjugendsprechern **Kevin Behr** und **Tobias Henle**, unserer Referentin für Öffentlichkeitsarbeit **Cordula Ziser** und den Jugendassistenten **Florian Boller** und **Tobias Hahn** für ihre geleistete Arbeit des vergangenen Jahres. Den **Mitarbeitern der Geschäftsstelle** danke ich für ihre tatkräftige und sehr gute Unterstützung.
Im Besonderen ist die harmonische, sehr professionelle und intensive Zusammenarbeit des Landesschützenmeisteramtes zu erwähnen. **Hannelore Lange** und **Bernd Hesse** danke ich stellvertretend für die sehr engagierte und persönliche Unterstützung der Jugendarbeit.

Allen in der Jugendarbeit Tätigen wünsche ich erneut für das kommende Jahr die Zeit und Kraft für kreatives Engagement im Sinne der Jugend.

Christian Ragner
Landesjugendleiter

wsv_geschäftsbericht-2011_03_12.pmd13 05.03.2012, 12:23